

Landkreis Oder-Spree
Untere Fischereibehörde
Schneeberger Weg 40
15848 Beeskow

Antrag auf Erteilung einer Zulassung zur Ausübung des Elektrofischfangs

Zur Beachtung!

Es wird darauf hingewiesen, dass neben der Zulassung nach § 26 Abs. 2 BbgFischG für die Ausübung der Fischerei unter Verwendung von künstlichen Licht und Elektrizität weitere, in der Regel gebührenpflichtige öffentlich-rechtliche sowie privatrechtliche Genehmigungen/Zustimmungen notwendig sein können.

- Die Elektrofischerei ist eine Form der Fischereiausübung i. S. v. § 17 Abs. 1 BbgFischG und bedarf grundsätzlich der Genehmigung (Fischereischein zur Ausübung des Fischfangs mit allen zugelassenen Fischfanggeräten).
- Ist die Elektrofischerei in Gewässern, die in Naturschutzgebieten liegen, verboten, muss eine entsprechende Befreiung von der zuständigen Naturschutzbehörde eingeholt werden.
- Antragstellende Personen, die nicht Fischereiberechtigte oder Pächter des betreffenden Fischereirechts sind, müssen vor Ausübung der Elektrofischerei die Zustimmung des Fischereipächters einholen. Auf den Straftatbestand der Fischwilderei nach § 293 des Strafgesetzbuches wird hingewiesen. Fischwilderei begeht, wer unter Verletzung fremden Fischereirechts fischt oder eine Sache, die dem Fischereirecht unterliegt, sich zueignet, beschädigt oder zerstört.

1. Antragsteller/-in

Name, Vorname/Firma/Verein/Institution:

Anschrift (Straße, Hausnummer):

PLZ, Ort: Telefon:

2. Zweck

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Bestandsaufnahme | <input type="checkbox"/> Forschungsaufgabe |
| <input type="checkbox"/> Bestandsuntersuchung | <input type="checkbox"/> Lehrzwecke |
| <input type="checkbox"/> Hegemaßnahme | <input type="checkbox"/> fischereiliche Gewässerbewirtschaftung |
| <input type="checkbox"/> Leichfischfang | <input type="checkbox"/> Fernhalten, Abweisen und Umlenken von Fischen |

3. Einsatzzeitraum

am/vom:

bis:

4. Gewässer

	<u>Gewässername</u>	<u>Kreis</u>	<u>Ortsangabe von - bis</u>
1.
2.
3.
4.
5.
6.

5. Name und Anschrift Fischereipächter/-in

zu 1.

zu 2.

zu 3.

zu 4.

zu 5.

zu 6.

6. Name und Anschrift Fischereiberechtigte/-r (Nur bei nicht erfolgter Verpachtung ausfüllen)

zu 1.

zu 2.

zu 3.

zu 4.

zu 5.

zu 6.

7. Die Zustimmung der Fischereiausübungsberechtigten:

	<u>ist dem Antrag beigefügt</u>	<u>wurde verweigert</u>
zu 1.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zu 2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zu 3.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zu 4.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zu 5.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zu 6.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

8. Elektrofischer/-in

Name, Vorname/Firma/Verein/Institution:

Anschrift (Straße, Hausnummer):

PLZ, Ort: Telefon:

Bedienungsschein

Fischereischein (alle zugelassenen Fischfanggeräte)

Kopie ist dem Antrag beigefügt

liegt der Fischereibehörde vor

9. Elektrofischereigerät

Fabrikat, Typ..... :

Gerätenummer: Leistungsmerkmale:

Letzte bestätigte technische Geräteüberwachung am :

Zulassungsschein

Prüfungszeugnis der Typenprüfung

Kopie ist dem Antrag beigefügt

liegt der Fischereibehörde vor

10. Sonstige Bemerkungen

.....
.....
.....
.....

Ich bestätige, dass ich über den Umgang mit meinen Daten gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) informiert wurde. Die Allgemeinen Hinweise können unter www.l-o-s.de (Rubrik Landwirtschaftsamt) nachgelesen werden.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift der antragstellenden

Zutreffendes bitte ankreuzen!